

Generalversammlung: Bilanz und Wahlen

Reges Vereinsleben bei der Kolpingsfamilie

Unteralbach. Die Mitglieder der Kolpingsfamilie Unteralbach trafen sich nach einem gemeinsamen Gottesdienst im Pfarrsaal zur Generalversammlung, um Bilanz zu ziehen. Der 1. Vorsitzende Berthold Ludwig hieß neben den zahlreich erschienenen Mitgliedern besonders Präses Pater Jakob willkommen.

Das Totengedenken galt besonders den im vergangenen Jahr verstorbenen Mitgliedern Ingrid Hügel und Raimund Klumpp.

Schriftführer Berthold Diez verlas das Protokoll der letztjährigen Jahreshauptversammlung und wies in seinem Jahresbericht zunächst auf die Zielsetzung, wie sie im Leitbild des Kolpingwerkes definiert ist, hin. Er und Jugendleiter Thomas Zeitler berichteten von einem regen Vereinsleben im zurückliegenden Jahr.

Neben vielen anderen Aktivitäten liegt die Durchführung des alljährlichen Martinsumzuges in Unteralbach schon immer in den Händen der Kolpingsfamilie, ebenso die Sternsingeraktion, die von der Jugend ausgerichtet wird. Bei einer Verladeaktion wurde wieder ein ganzer Lkw voll gut erhaltener Maschinen, Werkzeuge und Musikinstrumente, die im Laufe des Jahres abgegeben worden waren, für den Transport in Werk- und Ausbildungsstätten in der "Dritten Welt" reisefertig gemacht. Für die Empfänger war dies ein kostbares Weihnachtsgeschenk, wie aus deren Dankschreiben zu entnehmen war.

Am Kolpinggedenktag im Dezember wurden Werner Hofmann und Rudi Knapp für 40 Jahre Treue geehrt. Der Faschingsabend bot für alle Besucher ein buntes Feuerwerk der guten Laune und begeisterte alle.

Kassiererin Theresia Zeitler legte in ihrem Bericht ausführlich die Einnahmen und Ausgaben dar und wies unterm Strich ein positives Ergebnis vor. Der Prüfbericht von Bernhard Moll, den er mit Worten des Dankes und der Anerkennung für das Leitungsteam und besonders für die Kassiererin verband, enthielt keine Beanstandungen, so dass sein Antrag auf Entlastung des Vorstands einstimmig angenommen wurde.

Bei den satzungsgemäßen Neuwahlen unter Leitung von Josef Mayer und Dieter Igerst wurden die bisherigen Amtsinhaber Berthold Ludwig (1. Vorsitzender), Berthold Diez (2. Vorsitzender und Schriftführer) Theresia Zeitler (Kassiererin) und Edmund Diez und Günter Butz als Beiräte in ihren Ämtern, bestätigt.

Neben Thomas Zeitler als Jugendleiter verstärken Tobias Segeritz und Michael Ludwig als Jugendvertreter das Leitungsteam. Die aus dem Leitungsteam ausscheidenden Gottfried Moll und Martin Haas erhielten, wie auch die wieder Gewählten, eine kleine Anerkennung.

Präses Pater Jakob ermunterte dazu, Mut und Phantasie zu entwickeln, um als Teil der Pfarrgemeinde die bevorstehenden Veränderungen positiv zu gestalten. Adolph Kolpings Ausspruch "Wer Mut zeigt, macht Mut", den auch die Bundeskanzlerin in ihrer

Neujahrsansprache zitierte, zeigt den Weg, wie die Menschen als Christen die Welt prägen können.

Das Jahr 2013 steht ganz im Zeichen des 200. Geburtstages von Adolph Kolping. So wird eine Gruppe die Uraufführung des Musicals "Kolpings Traum" in Fulda besuchen. Auch der Kolpinggedenktag wird unter diesem Motto stehen.